



## Pressemitteilung

Ansprechpartnerin    Brigitte Kohlberg  
Stv. Pressesprecherin  
Hochschulkommunikation  
Telefon                    0921 / 55-5357  
E-Mail                     pressestelle@uni-bayreuth.de  
Thema                      **Veranstaltung**

# „Afrika und unsere Verantwortung“ – Expertengespräch am 13.10.17 im Iwalewahaus

**Günter Nooke, der Persönliche Afrikabeauftragte der Bundeskanzlerin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, wird am kommenden Freitag mit dem Bamberger Erzbischof Dr. Ludwig Schick über „Afrika und unsere Verantwortung“ diskutieren. Das Gespräch der beiden ausgewiesenen Afrika-Kenner im Iwalewahaus steht im Mittelpunkt der letzten von sieben Veranstaltungen, mit denen die Katholische Akademie Bayern ihr 60. Gründungsjubiläum begeht.**

Dem Jubiläum der Katholischen Akademie Bayern sind sieben besondere Veranstaltungen gewidmet, die zu zentralen Anliegen von Kirche und Gesellschaft mit dem jeweiligen Bischof in allen sieben bayerischen Diözesen stattfinden. Die ganz unterschiedlichen Veranstaltungsthemen zeigen gleichzeitig das Aufgabenspektrum der Akademie. Bei der Veranstaltung in Bayreuth geht es um die religiöse und politische Lage in Ländern Afrikas – und wie wir in Europa Verantwortung dafür mittragen können und müssen.

### Termin, Zeit und Ort der Veranstaltung

Thema:                    Afrika und unsere Verantwortung – Ein Gespräch  
Teilnehmer:            • Günter Nooke (Persönlicher Afrikabeauftragter der Bundeskanzlerin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung),  
                              • Dr. Ludwig Schick (Bamberger Erzbischof),  
                              • Dr. Florian Schuller (Direktor der Katholischen Akademie Bayern).  
Termin/Zeit:            Freitag, 13. Oktober 2017, ab 18.00 Uhr  
Ort:                        Iwalewahaus, Ecke Wölfelstraße / Münzgasse, in 95444 Bayreuth

Interessierte sind herzlich ins Iwalewahaus eingeladen! Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung wird erbeten:

[info@kath-akademie-bayern.de](mailto:info@kath-akademie-bayern.de)



Bewusst findet das Gespräch mit den Afrika-Experten Nooke und Schick an der Universität Bayreuth statt: Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Das Iwalewahaus als Veranstaltungsort des Gesprächs ist ein international sichtbares Forum für afrikanische Gegenwartskunst und hat sich darüber hinaus zu einem Zentrum der Universität Bayreuth für die Begegnung mit Bürgerinnen und Bürgern entwickelt. Des Weiteren gehört die Stadt Bayreuth zum Erzbistum Bamberg. Der Bamberger Erzbischof Dr. Ludwig Schick ist in der Deutschen Bischofskonferenz zuständig für den Bereich Weltkirche – er ist ein ausgewiesener Kenner und engagierter Freund Afrikas.

## **2.523 Zeichen, Abdruck honorarfrei, Beleg wird erbeten.**

### **Kontakt:**

**Dr. Robert Walser**

Öffentlichkeitsarbeit

Katholische Akademie in Bayern, Mandlstraße 23, 80802 München

Telefon: 089 / 38 10 2-131 oder -138; E-Mail: [robert.walser@kath-akademie-bayern.de](mailto:robert.walser@kath-akademie-bayern.de)

[www.kath-akademie-bayern.de](http://www.kath-akademie-bayern.de)

### **Redaktion:**

**Brigitte Kohlberg**

Stv. Pressesprecherin – Hochschulkommunikation

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation – Marketing Communications

Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / ZUV, 95447 Bayreuth

Telefon: 0921 / 55-5324 oder -5357; E-Mail: [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)

[www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse](http://www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse)



## Kurzporträt der Universität Bayreuth

**Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten.**

Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 29 der 200 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind. Die Universität Bayreuth ist auch eine der Top-Adressen für ein Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie für Wirtschaftsingenieure in Deutschland. Dies belegt erneut das im Mai 2017 veröffentlichte Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE).

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung hat eine herausragende Position in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft. Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.300 Studierende in 151 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.100 wissenschaftlichen Beschäftigten, 241 Professorinnen und Professoren und etwa 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region (Stichtag 01.12.2016).